



Bündner Tagblatt
7007 Chur
081/ 255 50 50
www.buendnertagblatt.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 7'957
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 310.013
Abo-Nr.: 1032028
Seite: 8
Fläche: 40'135 mm²

Caritas-Markt reagiert auf erhöhte Nachfrage

Wenn heute der **neue Caritas-Markt** an der **Tittwiesenstrasse 27** in **Chur** seine Tore öffnet, dürfen sich Kunden auf mehr Ladenfläche und ein grösseres Sortiment freuen. Die Nachfrage nach dem Laden für sozial Benachteiligte ist gewachsen.

Der Wechsel von der Liegenschaft an der Tittwiesenstrasse 29 zur Tittwiesenstrasse 27 ist zwar nur ein Katzensprung, für die Kundschaft des Churer Caritas-Marktes ändert sich mit der heutigen Neueröffnung jedoch Einiges. Wie Martin Schnider, Direktor von Caritas Graubünden, stolz gegenüber dem BT sagt, «ist die Verkaufsfläche nun viel grösser». Betrug sie vorher noch 160 Quadratmeter, sind es neu über 400. Darin enthalten ist das öffentliche Caritas-Café «Georgina», welches heute ebenfalls eröffnet wird. Auch dieses ist deutlich grösser als vorher, wie Schnider sagt. «Die Anzahl Sitzplätze wurde von zehn auf 30 erhöht.»

Sodann wurde die Produktpalette im Caritas-Markt erweitert, etwa bei den Fleischwaren.

30 Prozent mehr Kunden seit 2011

Mit der Vergrösserung und Optimierung des Ladens habe man «einen grossen Schritt vorwärts gemacht», sagt Schnider stolz. Der neue Laden ist zudem rollstuhlgängig und damit behindertenfreundlich. Insgesamt wurden in den Um- und Ausbau rund 300 000 Franken investiert. «Diese Investition wäre aber ohne externe Kapitalzuflüsse und Spendengelder nicht möglich gewesen», so Schnider. Das Bedürfnis nach dem Laden, in dem nur Personen, die am oder unter dem Existenzminimum leben, einkaufen können, ist nach wie vor gross. So nahm die Zahl der Kunden von 2011 bis 2015 um 30 Prozent zu. Im letzten Jahr waren es rund 45 000 Kundenbesuche. Laut Schnider zeigt sich das auch am Jahresumsatz: «Dieser hat sich in den letzten fünf

Jahren praktisch verdoppelt auf etwa 600 000 Franken». Schnider betont, dass es sich hierbei um dem Umsatz und nicht Gewinn handelt.

Dass das Angebot der Caritas Graubünden auf grosse Wertschätzung stösst, zeigte sich auch an der Gästeliste bei der Vorstellung des neuen Ladens gestern Abend an der Tittwiesenstrasse in Chur. Nebst Stadträtin Doris Caviezel-Hidber und Stadtrat Tom Leibundgut waren unter anderem auch Gemeinderatspräsidentin Tina Gartmann-Albin sowie Regierungsrat Mario Cavigelli zugegen. GIAN ANDREA MARTI



Georgina Caminada, Vorstandsmitglied von Caritas Graubünden, und Direktor **Martin Schnider** stossen auf den neuen Caritas-Markt in Chur an. (FOTO YANIK BÜRKLJ)